

Simbas Reisetagebuch

Montag, 06.08.12

Brüüü!!!!

Ich bin totaaaaaal aufgeregt! Endlich seid ihr da! Heute Morgen war es allerdings ein wenig stressig. In aller Herrgottsfrühe und mit viel Radau haben sich Nina, Jessy, Nick und Sven Lucas auf den Weg gemacht, zurück nach Ergste zu fahren. Die mussten ja auch noch einiges erledigen, bevor sie zum Sportplatz fahren konnten. Währenddessen haben wir hier in der Halle die Stellung gehalten und die letzten Vorbereitungen getroffen. Ich bin vor Nervosität fast geplatzt!

Um halb drei Uhr wart ihr dann ENDLICH da! Mensch, wurde es dann aber laut. Ich glaube, an die Lautstärke muss ich mich erst noch gewöhnen. Dann ging es los: Schlafräume beziehen... Was ein Chaos! Mädchen nach links, Jungen nach rechts. Und dann 34 Luftmatratzen aufpumpen. Die Leiter haben dafür aber so ein neumodisches Gerät, das ganz von alleine pustet. Zum Glück, denn ich hatte schon Angst, dass ich alle mit meiner großen Lunge aufblasen muss.

Dann wurde das Stuhlkreis- und Essenslied („The Bongo Song“ von Safri Duo und „Von allein“ von Culcha Candela) vorgestellt und es gab den Rundgang durch die Halle. Das hat sich ganz schön wichtig angehört (ich habe mich heimlich einer Gruppe angeschlossen). Die Leiter haben dann erklärt, wie die verschiedenen Putzdienste funktionieren, wo betreten verboten ist und wo sich die Kinder ihr Taschengel, Handys und Spiele für die Mittagspause abholen können. Es gibt einen Spüldienst, Toilettendienst, Halle innen, Halle außen und einen Schlafraumdienst und jeden Tag wechselt die Aufgabe für die Putzgruppen. Ich leite auch eine Gruppe! Heute hatte ich direkt Spüldienst, nachdem es eine phänomenale Kartoffelsuppe mit Fleischeinlage gab. Spülen wird definitiv nicht mein Lieblingsdienst! Allerdings gab es zur Belohnung ein Wassereis und für mich noch ein saftiges Steak.

Im Anschluss wurden die Kennenlernspiele gespielt. Das war ziemlich witzig, weil es neben den Putzgruppen auch noch eine Leitergruppe gab, die sich mal wieder ordentlich zum Affen gemacht hat. Von Tabu, über Staffelspiele und Namenszuordnen war alles dabei, damit sich die Kids kennenlernen konnten. Um 22 Uhr gab es dann die erste Abendrunde, wo jeder die Möglichkeit hatte zu sagen, was er am Tag gut und schlecht fand. Die Kinder sind immer noch putzmunter. Die Nachtwache hat gerade ordentlich was zu tun! Ich kann meine Augen jetzt allerdings nicht mehr offen halten und verabschiede mich nun in Richtung Bett... bis morgen!

Wetter: Heute Nacht hat es gewittert und geschüttet wie aus Eimern! Der Vorratskeller ist sogar voll Wasser gelaufen und wir mussten noch um 2 Uhr die ganzen Essensvorräte umpacken...
Zum Glück ist es heute wieder schön gewesen – die Sonne hat sich sogar raus getraut!

Sprüche des Tages: „Das geht schon von allein...“

Grüße: Wir grüßen alle Eltern, die heute ihre Kinder in den Bus gesetzt haben!
Viele Grüße auch an Daniel, der heute Morgen um 6 Uhr schon zur Arbeit musste und leider nicht hier sein kann!
Ich grüße Papa Mufasa, Mama Sarabi und natürlich meine Nala 😊